

Schock in Wangen: Messerangriff auf Vierjährige ruft Entsetzen hervor

Nach dem versuchten Banküberfall in Villach stellte sich ein 21-jähriger Syrer der Polizei, um dem Fahndungsdruck zu entkommen.



Villach-Völkendorf, Österreich - Ein skandalöser Vorfall sorgt derzeit für Aufregung in Österreich und Deutschland: Ein 21-jähriger Syrer hat sich nach einem gescheiterten Banküberfall in Villach-Völkendorf selbst der Polizei gestellt. Er flüchtete am 8. November, nachdem er eine Bankfiliale betreten und mit einem Zettel eine Geldforderung gestellt hatte, während er wahrscheinlich einen gefälschten Bombengürtel trug. Sechs Wochen nach der Tat, geprägt von einem enormen Fahndungsdruck, entschloss sich der junge Mann, am zweiten Weihnachtstag beim Landeskriminalamt anzurufen und sich zu stellen, wie die **Klick Kärnten** berichtete. Bei seiner Einvernahme gestand er die Tat und gab an, aufgrund hoher Schulden zu handeln. Der vermeintliche Bombengürtel, der ihn

zur Flucht bewegen sollte, stellte sich als Attrappe heraus.

Brutaler Messerangriff schockiert Deutschland

Details	
Vorfall	Banküberfall, Messerangriff
Ursache	hohe Schulden, psychische Erkrankung
Ort	Villach-Völkendorf, Österreich
Verletzte	1
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.klick-kaernten.at• www.schwaebische.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at